

# Inhaltsverzeichnis

---

- 8 Einführung
- 
- 26 Portugals staatswirtschaftlicher Städtebau
- 28 António Joaquim Tavares Ferro – Propagandist des Städtebaus
- 29 Duarte José Pacheco – Macher des Städtebaus
- 30 Ausschaltung der kommunalen Autonomie
- 30 Generaldirektion für Nationale Bauten und Baudenkmäler – staatliche Zentralbehörde des Städtebaus
- 32 Finanzielle und rechtliche Instrumente
- 33 Städtebau in Übersee
- 34 Ausstellungen – Medium städtebaulicher Propaganda
- 35 Aufbau städtebaulicher Expertise
- 
- 38 „Ausstellung der Portugiesischen Welt“ 1940
- 39 Vorbereitung der Jahrhundertfeiern
- 41 Das Ausstellungsgelände und seine Bauten
- 48 Unerwartete Gäste: Flüchtlinge aus ganz Europa
- 49 Themenpark „Portugal für die Kleinen“ in Coimbra
- 50 Belém heute: ein Ort ohne Erinnerung
- 
- 52 Phasen des Städtebaus
- 52 Zur Vorgeschichte der portugiesischen Diktatur
- 53 Startphase: Militärdiktatur (1926–1932)
- 53 Das heroische Jahrzehnt der Diktatur Salazars (1932–1943)
- 57 Erzwungene Neuorientierung (1943–1960)
- 59 Schlussphase: Verfall der Handlungsfähigkeit (1961–1974)
- 
- 60 Lissabon: „Hauptstadt des Imperiums“
- 61 Große Pläne
- 61 Erste Pläne vor der Diktatur
- 67 Umfassende Pläne während der Diktatur
- 85 Das neue Lissabon: Umbau des Zentrums
- 85 Teilprojekte (späte 1920er/1930er Jahre)
- 94 Umfassende Pläne (1948–1950)
- 100 Neue Pläne für das Gebiet westlich der Praça do Comércio
- 102 Abbrüche für den Verkehr und Portugals Größe
- 102 Das neue Lissabon: Wohnungsbau
- 103 Permanente Suche nach einer neuen Wohnungspolitik
- 112 Kommunalpolitische Annäherungen an architektonische Formen des Wohnungsbaus
- 118 Das städtebauliche Spektrum des Wohnungsbaus der Diktatur
- 148 Bauliche Vielfalt nach Lage, Adressat, Programm und Entstehungszeit
- 150 Das neue Lissabon: Infrastruktur für die Stadtregion
- 150 Neuordnung des städtischen Territoriums
- 166 Neuordnung des Umlands von Lissabon
- 179 Großräumige Infrastrukturnetze
- 184 Regionaler Städtebau ohne Regionalplan
- 
- 186 Porto: „Mailand Portugals“
- 187 Große Pläne
- 187 Erste Pläne vor der Diktatur
- 188 Umfassende Pläne während der Diktatur
- 203 Generalbebauungsplanung in Porto: kein Vorbild
- 203 Das neue Porto: Verlagerung des Zentrums
- 204 Ein neues Zentrum: Avenida dos Aliados
- 207 Ein neues Umfeld für die Kathedrale
- 209 Ein modernes Geschäftszentrum: Praça de Dom João I
- 210 Straßendurchbruch zwischen dem neuen Zentrum und der Douro-Brücke
- 213 Erste Versuche einer behutsamen Altstadterneuerung
- 214 Trotz alledem: Weltkulturerbe
- 215 Das neue Porto: Wohnungsbau
- 215 Ringen um eine eigenständige Wohnungspolitik
- 224 Wohnungsbau in Porto
- 238 Eine nüchterne Bilanz
- 242 Das neue Porto: Infrastruktur für die Stadtregion
- 242 Universitätsklinik von Porto
- 243 Überseehafen von Leixões – das alte Tor nach Übersee
- 244 Flughafen – das neue Tor nach Übersee
- 245 Arrábida-Brücke
- 247 Parkanlagen
- 251 Regionaler Städtebau
- 
- 252 Kleine und kleinste Städte
- 253 Coimbra: „Portugiesisches Heidelberg“
- 254 Suche nach Standort und Form einer neuen Universitätsstadt
- 256 Planung und Bau der Universitätsstadt

260	Ersatzwohnungsbau für die Opfer der Kahlschlagsanierung	377	Innere Kolonisation
261	Gesamtkunstwerk Universitätsstadt?	379	Konzentrationslager Tarrafal auf den Kapverdischen Inseln
264	Évora: „Museumsstadt“	380	Kolonialer Städtebau: jenseits der schönen Bilder
265	Altstadterneuerung vor der Diktatur		
266	Große Pläne während der Diktatur		
268	Projekte der Altstadterneuerung		
275	Modell einer Altstadterneuerung über Jahrzehnte	382	<b>Deutsche Ausstellungen in Lissabon 1941 und 1952</b>
276	Óbidos: „Portugiesisches Rothenburg“	382	Ausstellung „Neue Deutsche Baukunst“ 1941
276	Entdeckung eines Gesamtdenkmals	385	„Internationale Ausstellung von Arbeiten aus dem Gebiet des Wohnungswesens und Städtebaues“ 1952
280	Vom nationalen Traum zum deklarierten Gesamtdenkmal		
283	Malerische Altstadt aus der Zeit des <i>Estado Novo</i>		
284	Burgenbau zum Ruhme Portugals		
284	Guimarães	388	<b>Loulé 1953: Denkmal des Abschieds vom staatswirtschaftlichen Städtebau</b>
286	Vila Viçosa		
287	Tomar		
288	Erbe mit Zukunft		
<hr/>			
290	<b>Auf dem Lande</b>	392	<b>Städtebau der portugiesischen Diktatur im europäischen Kontext</b>
291	Auf der Suche nach einer Politik für den ländlichen Raum	393	Tradition und Moderne
296	Staudämme	393	Architektur und Städtebau
300	Neudörfer, Neustädte, Einzelprojekte	395	Formen des Städtebaus
300	Neudörfer	397	Städtebauliche Modernisierung von Stadt und Land
303	Neustädte	399	Städtebauliche Modernisierung der Kolonien
310	Zentren für Arbeit und Gesundheit, Tourismus und Erinnerung	399	Organisation und Kommunikation des Städtebaus
324	Unübersehbare Modernisierung des ländlichen Raums	401	Projekte des Städtebaus der portugiesischen Diktatur von europäischer Bedeutung
		402	Städtebau unter Salazar: unsichtbar präsent
<hr/>			
326	<b>Kolonien</b>	430	<b>Anhang</b>
330	Angola	430	Kurzbiografien einflussreicher Städtebau-Experten in der Zeit der Salazar-Diktatur
331	Hauptstadt Luanda	435	Schlüsselereignisse für den Städtebau der Diktatur
341	Planstadt Nova Lisboa	437	Förderprogramme des sozialen Wohnungsbaus während der Diktatur
348	Cela: Modell portugiesischer Kolonisierung auf dem Lande		
350	Moçambique		
351	Hauptstadt Lourenço Marques (heute Maputo)	438	Literatur
365	Namaacha: „Sintra von Moçambique“	483	Rechtsinstrumente
367	Modellstadt Beira	489	Archive und Sammlungen
372	Ilha de Moçambique – Bühne kolonialer Erinnerung	493	Filme
375	Neustadt Vila Cabral	494	Personenregister
		495	Autoren